

Gmeinds News

Frauenkappelen
Meikirch
Wohlen

GZA 3052 Zollikofen

Herausgabe, Druck, Versand

 Suter & Gerteis AG

Webzugang für Daten

gmeindsnews.print-server.net

Annahmeschluss

Inserate bis Freitag, 8,00 Uhr
Textbeiträge bis Montag, 9,00 Uhr

Kontakt

Vincent Ackermann
Tel. 031 939 50 72
www.sutergerteis.ch

Dieses Mitteilungsblatt ist kein
offizielles Publikationsorgan.

22. Ausgabe vom 28. Mai 2026

3. Jahrgang | Erscheint jeden Donnerstag

GEMEINDE-MITTEILUNGEN

FRAUENKAPPELEN

Allgemeine Informationen

Offener Mittagstisch Pensionierte

Der nächste offene Mittagstisch findet am **Montag, 1. Juni 2026**, 12.30 Uhr im Restaurant Bären in Frauenkappelen statt.

Es sind alle, auch Gäste herzlich willkommen.

Gemeindeverwaltung Frauenkappelen

Kulturelle Anlässe

Kulturelle Anlässe Juni 2026

01.06.2026

Brönnimann Max
Offener Mittagstisch

04.06.2026

Gemeindeverwaltung
Gemeindeversammlung

07.06.2026

Auto Classic Frauenkappelen | Bern
Oldtimer-Treffen

20.06.2026

Kirchgemeinde
Jugend-Gottesdienst

25.06.2026

Kirchgemeinde
Offener Spielnachmittag

28.06.2026

Kirchgemeinde
Sommerserie «...im Gespräch...»

Detaillierte Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie auf der Homepage Frauenkappelen unter der Rubrik «Veranstaltungen» (<https://www.frauenkappelen.ch/de/veranstaltungen>)

Gemeindeverwaltung Frauenkappelen

MEIKIRCH

Protokoll Auflage Gemeindeversammlung

Gemeindeversammlung vom 18. Mai 2026, Information über Beschlüsse / Protokollauflage

An der Gemeindeversammlung waren 119 Stimmberechtigte (6,16 %) anwesend. Es wurden folgende Traktanden behandelt:

Gemeinderechnung 2025

Die Gemeinderechnung 2025 wird mit einem Aufwandüberschuss im Gesamthaushalt von CHF 198'624.77 einstimmig genehmigt. Budgetiert wurde ein Aufwandüberschuss von CHF 557'500.00.

Die grössten Abweichungen gegenüber dem Budget ergeben sich durch Mehreinnahmen bei den Gemeindesteuern, geringerem Sachaufwand und einer tieferen Nettobelastung im Bereich des Finanz- und Lastenausgleichs.

Schulliegenschaften, Provisorium in Ortschaften

Für das Schulraumprovisorium in Ortschaften, beinhaltend ein Klassenzimmer mit Gruppenraum und weiteren Nebenräumen sowie Räume für die Tagesschule, wurde ein Kredit in der Höhe von CHF 480'000.00 genehmigt.

Ersatz Heizung, Gemeinde Meikirch, Kreditabrechnung

Die Kreditabrechnung wurde mit einer Kreditunterschreitung von CHF 15'928.70 genehmigt.

Zustandserfassung öffentlicher Abwasserleitungen, 2. Teilgebiet, Kreditabrechnung

Die Kreditabrechnung wurde mit einer Kreditunterschreitung von CHF 28'496.70 genehmigt.

Das Protokoll liegt während 30 Tagen in der Gemeindeverwaltung zur Einsichtnahme auf oder kann auf www.epublikation.ch oder der Homepage der Gemeinde, www.meikirch.ch, gelesen werden.

Thomas Peter, Gemeindeverwalter

Meikirch, 19. Mai 2026

Baupublikation auf E-Publikation

Die Unterlagen sind in eBau (www.ebau.apps.be.ch) oder bei der Gemeinde einsehbar.

Alpenstrasse 41, 3045 Meikirch / Erstellen eines Abstellplatzes auf der Parzelle GB-Nr. 1458

Einsprachefrist bis 22. Juni 2026

Schützenrain 20, 3042 Ortschaften / Ersatz der Ölheizung durch eine Wärmepumpenheizung auf der Parzelle GB-Nr. 1360

Einsprachefrist bis 22. Juni 2026

Feld 14, 3045 Meikirch / Ersatz der Elektrospicherheizung durch eine Wärmepumpenheizung auf der Parzelle GB-Nr. 1583

Einsprachefrist bis 22. Juni 2026

WOHLLEN

Info / Beschlüsse aus dem Gemeinderat

Aus dem Gemeinderat Wohlen

Der Gemeinderat von Wohlen hat an seiner Sitzung vom 12. Mai 2026 folgende Beschlüsse gefasst:

Belagssanierung Bächlerenweg, Säriswil; Kreditauslösung

Der Belag des Bächlerenwegs ist in einem schlechten Zustand und weist grosse Schäden wie Verformungen und Risse auf. Im Jahr 2017 wurden die Zustandsdaten der Gemeindestrasse mittels Kamerabefahrungen erfasst. Der Fahrbahnzustand des Bächlerenwegs wurde damals als mittel bis ausreichend beurteilt. Um die Verkehrssicherheit zu gewährleisten, Folgeschäden durch gefrierendes Oberflächenwasser zu verhindern und weitere Verunreinigungen der Fundationsschicht (Kieskofferung) durch eingeschwemmte Feinanteile (Schmutz, Salz und Staub) zu vermeiden, soll der Bächlerenweg auf einer Gesamtlänge von ca. 700 Metern und einer durchschnittlichen Breite von 5 Metern saniert werden. Der Gemeinderat hat den erforderlichen Kredit über CHF 125'000.00 für die Belagssanierung freigegeben.

Sanierung der Elektrokomponenten in den Abwasserpumpwerken Hofenstrasse 21, 33, 53, 61 und 71, Hinterkappelen; Kreditauslösung

Die Elektrokomponenten (Alarmierungs-, Steuerungs- und Messtechnik) von fünf Abwasserkleinpumpwerken sind veraltet und müssen erneuert werden. Die Erneuerung der Anlage sollte baldmöglichst ausgeführt werden, damit die Kleinpumpwerke wieder den gesetzlichen Vorgaben entsprechen und mit dem Überwachungssystem überwacht werden können. So kann die Gefahr einer Umweltverschmutzung (Überlauf des Abwassers in den Wohlensee) gebannt werden. Der Gemeinderat hat den erforderlichen Kredit über CHF 90'000.00 für die Erneuerung der Elektrokomponenten freigegeben. Die Arbeiten werden zu Lasten der Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung ausgeführt.

Jetzt Gönnerin oder
Gönner werden

Wenn, dann
rega 

GEMEINDE-MITTEILUNGEN

Bedürfniserhebung 65plus; Ergebnisse und nächste Schritte

Der Gemeinderat hat die Ergebnisse der Umfrage 65+ «Wie altersfreundlich ist meine Gemeinde?» zur Kenntnis genommen. Die Regionale Fachstelle Alter wurde beauftragt, auf Basis der Umfrageergebnisse und der laufenden Aktualisierung des regionalen Alterskonzepts das kommunale Altersleitbild (Alterspolitik und Altersleitbild) der Gemeinde Wohlen aus dem Jahr 2010 zu aktualisieren und einen Massnahmenplan zu erstellen.

Gemeinderat Wohlen



Kulturelle Anlässe

Kunst(er)schaffende aus der Gemeinde Wohlen

Machen Sie mit und stellen Sie Ihr Kunstwerk vom **23. Oktober bis 1. November 2026** im «Pflegeheim Stiftung Hofmatt» in Uettligen aus.

Ob Kunst aus Kinder- oder Erwachsenenhänden, ob Literatur vorgetragen oder selbst lesend, ob Performance, ob Kunst zum Aufhängen oder zum Darstellen: Kunst ist herzlich willkommen.

flüchtig

Trilogie:
fest (2024) – flüssig (2025) – **flüchtig (2026)**

Wir freuen uns auf Ihr Kunstwerk.

Bitte melden Sie sich bis am 27. Juni 2026 an:
kulturkommission@rzwohlen.ch

Kulturkommission Wohlen

Kulturelle Anlässe Juni 2026

03.06.2026
NVW Rundwanderung 3
NVW Natur- und Vogelschutz Wohlen
Restaurant Kreuz Wohlen, 17.00 – 20.00 Uhr

03.06.2026
Abendbummel Wanderung von Oberlindach nach Worblaufen
Frauenverein Wohlen bei Bern
Oberlindach, 17.18 – 21.00 Uhr

05.06.2026
Sommerfest SC Wohlensee Fussball
SC Wohlensee Fussball
Sportplatz Ey Hinterkappelen, 18.00 – 00.00 Uhr

06.06.2026
NVW 2. Brutkontrolle
NVW Natur- und Vogelschutz Wohlen
Waldegg Bergfeld, 09.00 – 12.30 Uhr

12.06.2026
Xavi Amoretti aus Buenos Aires / Argentinien
Tango
Zeit für Kultur 3043 / Carmen Cadek
Alte Schmiede – Werkstatt für Kultur Uettligen,
19.30 – 22.30 Uhr

13.06.2026
NVW «offener Garten»
NVW Natur- und Vogelschutz Wohlen
Ganze Gemeinde, 10.00 – 17.00 Uhr

14.06.2026
NVW «offener Garten»
NVW Natur- und Vogelschutz Wohlen
Ganze Gemeinde, 10.00 – 17.00 Uhr

17.06.2026
Vereinsreise in den Kanton Schaffhausen
Frauenverein Wohlen bei Bern
Rundfahrt, 06.30 – 19.00 Uhr

20.06.2026
Themenwanderung Flora
Tourenklub Wohlen
Wird noch bekanntgegeben, 08.00 – 16.00 Uhr

21.06.2026
Fête de la Musique
Musikschule Region Wohlen, MG Uettligen
Oberstufenschüler Uettligen, 16.00 – 21.00 Uhr

27.06.2026
Bergwanderung Arpelistock – Tungelpass (T4)
Tourenklub Wohlen
Arpelistock, 08.00 – 18.00 Uhr

Detaillierte Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Wohlen unter «Veranstaltungen» (<https://www.wohlen-be.ch/de/veranstaltungen/>).

Einwohnergemeinde Wohlen



Baupublikation auf E-Publikation

Die Unterlagen sind in eBau (www.ebau.apps.be.ch) oder bei der Gemeinde einsehbar.

Brühlmattweg 1, 3049 Säriswil / Sanierung Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung, Heizungsersatz, Photovoltaik-Indachanlage und Erweiterung Gartenschopf

Einsprachefrist bis 22.06.2026

MITTEILUNGEN VON POLITISCHEN PARTEIEN

WOHLEN



Sozialdemokratische Partei
Wohlen BE

JA zum Kunstmuseum Bern!

Das Kunstmuseum Bern ist eines der kulturellen Aushängeschilder unserer Region. Hier hängen Meisterwerke, Geschichte und Inspiration an den Wänden – und leider mittlerweile auch ein paar Sorgen an der Decke. Das Gebäude ist in die Jahre gekommen, Leitungen, Technik und Infrastruktur brauchen dringend eine Erneuerung. Wird jetzt nicht saniert, drohen später deutlich höhere Kosten, Notreparaturen und Einschränkungen im Betrieb.

Niemand möchte erleben, dass ein weltbekanntes Kunstmuseum plötzlich mehr Baustelle als Kulturort ist. Kunst darf provozieren – aber bitte nicht durch tropfende Dächer oder streikende Heizungen.

Ein modernes Museum ist weit mehr als ein Ort für stille Museumsbesuche mit verschränkten Armen und bedeutungsvollem Nicken vor einem Bild. Es ist ein Begegnungsort für Familien, Schulen, Jugendliche, Touristinnen und Touristen sowie Kulturinteressierte aus der ganzen Region. Das Kunstmuseum Bern stärkt die Region, belebt den Tourismus und macht Bern als Kulturstandort sichtbar – weit über die Schweiz hinaus.

Die Kosten von insgesamt 147 Mio sind unbestritten hoch, sie werden aber partnerschaftlich getragen. Rund 81 Mio übernimmt der Kanton, rund 52 Mio Stiftungen und private Geldgeber und die restlichen Mittel kommen aus der Wirtschaft und dem Lotteriefonds. Die Sanierung bedeutet keineswegs Luxus, sondern Verantwortung. Verantwortung gegenüber unserem kulturellen Erbe, gegenüber kommenden Generationen und gegenüber einer Institution, die Bern seit Jahrzehnten prägt. Wer ein Haus erhalten will, wartet nicht, bis der Putz von der Decke fällt.

Darum am 14. Juni 2026: JA zum Planungskredit für die Sanierung des Kunstmuseums Bern.



Bänz Müller-Bleuer,
Gemeindepresi

Notfalldienste

	Telefon
Polizei	117
Feuerwehr	118
Rettungsdienst	144
Vergiftungsnotfälle	145
Die Dargebotene Hand	143
Ärzte, Zahnärzte	0900 57 67 47
Apotheken-Notruf	0900 98 99 00



krebsliga bern
ligue bernoise contre le cancer

**Krebs fordert
heraus –
wir sind für
Sie da.**

Jetzt
spenden

**FÜR EIN SOZIALES
WOHLEN.**



Jahresabonnement Fr. 130.– (exkl. MWST) für Auswärtige
Insertionspreis: pro 1 sp. Millimeterzeile Fr. –.80 (exkl. MWST)
Inseratannahme: Suter & Gerteis AG, Postfach, Bernstrasse 223,
3052 Zollikofen, Telefon 031 939 50 72.

Die irgendwie geartete Verwertung von in diesem Titel abgedruckten Inseraten oder Teilen davon, insbesondere durch Einspeisung in einen Online-Dienst, durch dazu nicht autorisierte Dritte ist untersagt. Jeder Verstoß wird von der Werbegesellschaft nach Rücksprache mit dem Verlag gerichtlich verfolgt.

MITTEILUNGEN VON POLITISCHEN PARTEIEN

SP Stand ●
WIR DISKUTIEREN.
REDEN SIE MIT!



Am Montag, **1. Juni 2026, um 20 Uhr**, diskutieren wir in der **Aula Gassacker in Meikirch** mit

Eric Nussbaumer

Präsident der Europäischen Bewegung Schweiz und Alt-Nationalrat über **die «Chaos-Initiative» und die Änderung des Zivildienstgesetzes:**

- Wie sind Wohlstand, Sicherheit und Stabilität in der Schweiz gefährdet?
- Schadet die Initiative der Wirtschaft? Hat die Schweiz ohne Zuwanderung genug Fachkräfte?
- Weniger Zivildienstleistende – wer übernimmt ihre Arbeit in Schulen, Spitälern und in der Landwirtschaft?

Moderation: Jonas Ammann

Gastgeber*innen: SP-Sektionen Meikirch, Kirchlindach und Wohlen

Grünliberale

Wohlen bei Bern

Setzen wir den Wohlstand der Schweiz nicht aufs Spiel und sorgen für echte Lösungen. NEIN zur 10 Millionen Initiative!

Am 14. Juni stimmen wir über eine gefährliche Vorlage ab.

«Die Initiative benennt reale Sorgen, legt aber einen Sprengsatz unter unseren Wohlstand, unsere Sicherheit und den bilateralen Weg. Das ist keine Politik für die Schweiz. Wer echte Probleme lösen will, bekämpft Wohnungsnot und Fachkräftemangel – statt mit der Zukunft der Schweiz zu spielen.»

GLP-Grossrat Tobias Vögeli.

Die Volksinitiative will die Schweizer Wohnbevölkerung auf unter zehn Millionen begrenzen. Ab 9,5 Millionen müssten Bundesrat und Parlament Massnahmen ergreifen. Bei Überschreiten der Zehn-Millionen-Grenze wären internationale Abkommen zu kündigen, nach zwei Jahren auch das Freizügigkeitsabkommen mit der EU. Dies würde den Arbeitskräftemangel verschärfen und Stabilität, internationale Beziehungen, Lebensstandard, Rechtssicherheit und Innovationsfähigkeit gefährden.

Wir Grünliberalen sagen NEIN und dies mit guten Gründen:

- **Einwanderung: Grundlage für Wohlstand und Vorsorge in einer alternden Gesellschaft**
Die Einwanderung ist eine Notwendigkeit, damit unsere Spitälern und Pflegeheime funktionieren, unsere Wohnungen gebaut werden können und unsere Vorsorge finanzierbar bleibt.
- **Arbeitskräfte und Europa: Grundlage unseres Wohlstands**
Wir brauchen Menschen, die unsere Werte teilen und stabile, berechenbare Beziehungen zu Europa. Sie sind die Basis für den wirtschaftlichen Erfolg der Schweiz.
- **Der 10-Millionendeckel ist willkürlich und föderalismusfeindlich**
Statt unser Land erstarren zu lassen, sollten wir Bund, Kantone und Gemeinden ihre flexiblen Handlungsspielräume lassen. Unser Erfolg rührt eben genau nicht daher, dass Bern alles bestimmt.
- **Kontraproduktiv für Sicherheit und Asyl**
Die grossen Probleme im Bereich Kriminalität und Asyl lassen sich nur auf der Ebene der europäischen Zusammenarbeit und dem Zugang zu Informationen der europäischen Sicherheitsbehörden lösen. Ein Ausschluss macht die Schweiz unsicherer.

Nein sagen und Probleme angehen

Ein Nein zu dieser Initiative bedeutet nicht, bestehende Herausforderungen, den angespannten Wohnungsmarkt, die ausgelastete Infrastruktur, die Integration und die Raumplanung nicht ernst zu nehmen. Die GLP strebt wirksame Massnahmen an, die mit unserem Wohlstand vereinbar sind.

Die GLP setzt dabei auf folgende Lösungen:

- Das Potenzial der einheimischen Arbeitskräfte ausschöpfen (z. B. durch eine bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf), um weniger auf Einwanderung angewiesen zu sein.
- Integration fördern und einfordern und Personen in den Arbeitsmarkt integrieren.
- Die intelligente und nachhaltige Nutzung der Infrastruktur verbessern.
- Steuerliche Anreize für mehr und längere Erwerbsarbeit schaffen.
- Den Wohnraum effizienter nutzen und Wohnraum für die Mittelschicht und Menschen mit geringem Einkommen schaffen.

Für die GLP ist klar: Nein zu Symbolpolitik, aber ja zu pragmatischen, nachhaltigen und wirtschaftlich verantwortungsvollen Lösungen. Wer ja zu den Bilateralen Verträgen sagen will, muss nein zu dieser SVP-Initiative sagen.

Quelle: Argumentarium GLP Schweiz



AUTO CLASSIC

FRAUENKAPPELEN / BERN



Oldtimertreffen

Sonntag 7. Juni 2026

Oldtimer und Kultautos der 80er Jahre
 Fahrzeuge legendärer Rennserien
 Oldtimer Taxifahrten für Besucher
 Jazz, Food and Drinks www.auto-classic.ch

Im Urlaub ist es Ihnen doch auch nicht egal, wohin die Reise geht.

Bestattungsvorsorge.



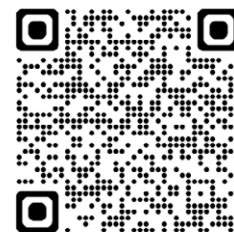


a u r o r a

das andere Bestattungsunternehmen

031 332 44 44 Bern-Mittelland
 032 325 44 44 Biel-Seeland
 033 223 44 44 Thun-Oberland
www.aurora-bestattungen.ch

Sacha Hänni | Gyan Härrri | John Bieri



KIRCHGEMEINDEN

FRAUENKAPPELEN

GOTTESDIENST

Sonntag, 31. Mai, 9.30 Uhr
Kirche Frauenkappelen

Konfirmationsgottesdienst

Wie nur kommt man vom Land der Kindheit – einen Graben überschreitend – ins Land der Erwachsenen? Und was lässt man mehr oder weniger gern zurück? Und was erzählen uns Lina, Nele, Nino, Pascal, Colin und Yanic von unserer Konfreise nach Strassburg und Umgebung? Nebst Familien und Angehörigen hat es auch noch Platz für interessierte Gemeindemitglieder – alle sind willkommen.

Mit Pfarrerin Claudia Miller und Katechetin Lea Kunz. Musik: Ruth Pellegrini, Orgel und Oliver Wettstein, Klarinette

MEIKIRCH

GOTTESDIENST

Sonntag, 31. Mai, 10 Uhr
Kirche Meikirch

Konfirmation

Mit Pfarrer Martin Rahn. Am Klavier Peter Anderhalden und Simon Vögeli, Saxophon.

Weitere Infos unter: kirche-meikirch.ch

WOHLLEN

GOTTESDIENST

Sonntag, 31. Mai, 11 Uhr,
Murzelen

Gottesdienst am Eidg. Feldschieszen im Festzelt beim Schützenhaus in Murzelen mit Pfrn. K. Huber. Musik: Echo vom Wohlensee. Anschliessend Festwirtschaft.

Weitere Angebote unter www.kg-wohlenbe.ch



WIR ZIEHEN AM SELBEN STRICK FÜR KINDER, JUGENDLICHE UND FAMILIEN IM KANTON BERN!

Jetzt Mitglied werden.

Spendenkonto: 30 -333-0
www.chindernetz.be



Wir engagieren uns für eine belebte Bergwelt.

berghilfe.ch



+
Bewahren was wir lieben!

JA zur Volksinitiative 10-Millionen -Schweiz



Bitte nutzen Sie Ihr Stimmrecht am 14. Juni 2026 und stimmen Sie JA zur Volksinitiative "10-Millionen-Schweiz".

Netto-Zuwanderung in die ständige ausländische Wohnbevölkerung plus Anzahl Asyl-/Schutzstatus-Gesuche



Jahr	EU/EFTA/Drittstaaten	Asylanträge	Schutzstatus S
2002	79'166	0	0
2003	148'654	0	0
2004	212'091	0	0
2005	267'498	0	0
2006	328'376	0	0
2007	422'659	0	0
2008	328'040	0	0
2009	429'180	0	0
2010	542'405	0	0
2011	635'616	0	0
2012	719'831	0	0
2013	573'034	0	0
2014	653'467	0	0
2015	820'815	0	0
2016	927'371	0	0
2017	955'979	0	0
2018	217'444	0	0
2019	241'208	0	0
2020	881'381	0	0
2021	962'876	0	0
2022	1'023'138	0	0
2023	1'076'359	0	0
2024	1'131'122	0	0
2025	1'186'139	0	0
2026	1'247'259	0	0
2027	1'309'655	0	0
2028	1'396'468	0	0
2029	1'489'251	0	0
2030	1'572'643	0	0
2031	1'647'318	0	0
2032	1'714'121	0	0
2033	1'774'004	0	0
2034	1'827'581	0	0
2035	1'874'923	0	0
2036	1'915'077	0	0
2037	1'948'386	0	0
2038	1'974'404	0	0
2039	2'002'581	0	0
2040	2'032'923	0	0
2041	2'065'077	0	0
2042	2'099'890	0	0
2043	2'136'351	0	0
2044	2'174'476	0	0
2045	2'214'264	0	0
2046	2'255'724	0	0
2047	2'298'864	0	0
2048	2'343'684	0	0
2049	2'390'194	0	0
2050	2'438'404	0	0
2051	2'488'324	0	0
2052	2'539'954	0	0
2053	2'593'294	0	0
2054	2'648'344	0	0
2055	2'705'104	0	0
2056	2'763'574	0	0
2057	2'823'754	0	0
2058	2'885'644	0	0
2059	2'949'244	0	0
2060	3'014'554	0	0
2061	3'081'574	0	0
2062	3'150'314	0	0
2063	3'220'774	0	0
2064	3'292'954	0	0
2065	3'366'854	0	0
2066	3'442'474	0	0
2067	3'519'814	0	0
2068	3'600'000	0	0
2069	3'682'044	0	0
2070	3'765'944	0	0
2071	3'851'704	0	0
2072	3'939'324	0	0
2073	4'028'804	0	0
2074	4'120'144	0	0
2075	4'213'344	0	0
2076	4'308'404	0	0
2077	4'405'324	0	0
2078	4'504'104	0	0
2079	4'604'744	0	0
2080	4'707'244	0	0
2081	4'811'604	0	0
2082	4'917'824	0	0
2083	5'025'904	0	0
2084	5'135'844	0	0
2085	5'247'644	0	0
2086	5'361'304	0	0
2087	5'476'824	0	0
2088	5'594'204	0	0
2089	5'713'444	0	0
2090	5'834'544	0	0
2091	5'957'504	0	0
2092	6'082'324	0	0
2093	6'209'004	0	0
2094	6'337'544	0	0
2095	6'467'944	0	0
2096	6'600'204	0	0
2097	6'734'324	0	0
2098	6'870'304	0	0
2099	7'008'144	0	0
2100	7'147'844	0	0
2101	7'289'404	0	0
2102	7'432'824	0	0
2103	7'578'104	0	0
2104	7'725'244	0	0
2105	7'874'244	0	0
2106	8'025'104	0	0
2107	8'177'824	0	0
2108	8'332'404	0	0
2109	8'488'844	0	0
2110	8'647'044	0	0
2111	8'807'004	0	0
2112	8'968'724	0	0
2113	9'132'204	0	0
2114	9'297'444	0	0
2115	9'464'444	0	0
2116	9'633'204	0	0
2117	9'803'724	0	0
2118	9'975'904	0	0
2119	10'149'744	0	0
2120	10'325'244	0	0
2121	10'502'404	0	0
2122	10'681'224	0	0
2123	10'861'704	0	0
2124	11'043'844	0	0
2125	11'227'544	0	0
2126	11'412'904	0	0
2127	11'600'024	0	0
2128	11'788'804	0	0
2129	11'979'244	0	0
2130	12'181'344	0	0
2131	12'385'104	0	0
2132	12'590'524	0	0
2133	12'797'604	0	0
2134	13'006'344	0	0
2135	13'216'744	0	0
2136	13'428'804	0	0
2137	13'642'524	0	0
2138	13'857'904	0	0
2139	14'074'944	0	0
2140	14'293'644	0	0
2141	14'513'904	0	0
2142	14'735'724	0	0
2143	14'959'104	0	0
2144	15'184'044	0	0
2145	15'410'544	0	0
2146	15'638'644	0	0
2147	15'868'344	0	0
2148	16'099'644	0	0
2149	16'332'544	0	0
2150	16'567'044	0	0
2151	16'803'144	0	0
2152	17'040'844	0	0
2153	17'280'144	0	0
2154	17'521'044	0	0
2155	17'763'544	0	0
2156	18'007'644	0	0
2157	18'253'344	0	0
2158	18'500'644	0	0
2159	18'749'544	0	0
2160	19'000'044	0	0
2161	19'252'144	0	0
2162	19'505'844	0	0
2163	19'761'144	0	0
2164	20'018'044	0	0
2165	20'276'544	0	0
2166	20'536'644	0	0
2167	20'798'344	0	0
2168	21'061'644	0	0
2169	21'326'544	0	0
2170	21'593'044	0	0
2171	21'861'144	0	0
2172	22'130'844	0	0
2173	22'402'144	0	0
2174	22'675'044	0	0
2175	22'949'544	0	0
2176	23'225'644	0	0
2177	23'503'344	0	0
2178	23'782'644	0	0
2179	24'063'544	0	0
2180	24'346'044	0	0
2181	24'630'144	0	0
2182	24'915'844	0	0
2183	25'203'144	0	0
2184	25'492'044	0	0
2185	25'782'544	0	0
2186	26'074'644	0	0
2187	26'368'344	0	0
2188	26'663'644	0	0
2189	26'960'544	0	0
2190	27'259'044	0	0
2191	27'559'144	0	0
2192	27'860'844	0	0
2193	28'164'144	0	0
2194	28'469'044	0	0
2195	28'775'544	0	0
2196	29'083'644	0	0
2197	29'393'344	0	0
2198	29'704'644	0	0
2199	30'017'544	0	0
2200	30'332'044	0	0

- **Nur 1 von 10 Zuwandernden ist eine benötigte Fachkraft!** Von 10 Zuwandernden arbeiten 5 gar nicht und 4 in Branchen mit überdurchschnittlich hoher Arbeitslosigkeit.
- **Jedes Jahr braucht es zusätzliche 2000 Pflegende und 420 Spitalbetten!** Die Gesundheitsversorgung wird mit der Zuwanderung also schlechter statt besser!
- **2025 waren knapp 58 Prozent aller Straftäter Ausländer.** Die Anzahl Vergewaltigungen stieg um fast 30% !
- **Pro Sekunde wird 1 Quadratmeter zubetoniert!**
- **Jährlich werden 50'000 neue Wohnungen** gebaut und trotzdem wird die Wohnungsnot immer grösser und das Wohnen teurer.

Wir alle lieben die Schweiz, schützen wir sie mit einem Ja.

SVP Meikirch



SVP Frauenkappelen



SVP Wohlen

